

CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Juan Gris

Pierrot.

29. en gel. 1-18

Panneau

61 x 37,5 cm.

Tannenbaum

24 x 15

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. Herbert Tannenbaum

Amsterdam-2. 6. Oktober 1945
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin!

Gestern konnte ich Ihr Paket an der Bahn abholen. Es enthielt wirklich Hölchen für's zerlassene Herz. Ich bin Ihnen außerordentlich dankbar für den herrlichen und ob so ersetzten Tabak und weisse Krete für November 3, 1945 den Genuss der Schokolade. Der Tee verkostet auf geraume Zeit das Surrogat. Wir haben bis jetzt nur die nur wenige Pakete von da drüben erhalten. Bei Ihnen hat uns besonders wohlgetan, dass wir Ihre persönliche Auswahl und die Aufmerksamkeit verspürt haben, mit der Sie die Zusammenstellung versorgten. Wir danken Ihnen herzlich. Dass ich zu Begegnungen immer bereit bin brauche ich nicht erst zu versichern, wenn ich auch nie Dr. Herbert Tannenbaum einmal auf Lebensmittelpakete von ihr Wert las Leonardostr. 6

Ich habe Amsterdam 2, Holland W. Landman aus Toronto zu Ihnen geschickt. Vielleicht war er inzwischen schon bei Ihnen. Er ist ein sehr guter Mann.

Hier sitzen wir wieder einmal aus verschiedenen Gründen mit Ihnen. Thank you very much for your letter of October 6. I am glad you enjoyed the package, and another one has been sent to you. I have also sent you one of the last catalogues of the Museum of Modern Art which I hope you will like.

Wenn Sie sich auf dem Gebiet der jüngsten Kunst da drüben gezeigt haben, wäre ich interessiert zu sehen, wie etwas Gedrucktes. Haben Sie samples of the work of Werkmann.

Von hier ist das nicht zu sehen. Beckmann, wie schon gesagt, ist vorwärts. I am sorry you have heard nothing from Curt Valentin. Er ist sein leidenschaftlicher Vertreter und Freund.

Ein sehr interessanter Sincerely, in Groningen gelebt und ist der von dem Punkt, wie so viele, beeinflusst worden. Er liess H. Werkmann und das Buchdruck, schon ein etwas älterer Mann, das in einer eigenen und eigenartigen Technik wundervolle Dinge gemacht hat, die auch die Interessierten wurden. Er hat mit Hilfe von Druckern und grossen Curt Valentin sehr oder weniger abstrakte ziemlich grossformatige Bilder geschaffen, sehr farbig, voller Ausdruck und von einer grossen Klarheit und Ernsthaftigkeit. Im November wird das was von seinem Werk übrig geblieben ist, im Stedelijk Museum hier ausgestellt. Auch ein Cuvre-Katalog ist in Vorbereitung. Leider ist die Hälfte seines, nur von einem kleinen Kreis von Verehrern bekannten Lebenswerkes als Folge von Kriegshandlungen verfallen. Sollte Sie das interessieren, will ich gerne versuchen, Sie selber zu orientieren. Ich verabschiede mich von Ihnen mit wiederholtem Dank und herzlichem Gruss.

Lieber Herr Valentin, auch von mir nicht vergess. Dank. Liebe Grüße aus einem warmen und freundlichen Klima. Ich bin sehr dankbar für die Pakete. Ich habe sie sehr genossen. Ich habe sie sehr genossen. Ich habe sie sehr genossen. Ich habe sie sehr genossen.

-in New York -

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. Herbert Tannenbaum

Amsterdam-Z. 6. October 1945
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin!

Gestern konnte ich Ihr Paket an der Bahn abholen. Es enthielt wirklich Balsam für's zerissene Herz. Ich bin Ihnen ausserordentlich dankbar für den herrlichen und oh so ersehnten Tabak und meine Frau für den so ungewohnten Genuss der Schokolade. Der Tee verdrängt auf geraume Zeit das Surrogat. Wir haben bis jetzt leider nur wenige Pakete von da drüben erhalten. Bei Ihnen hat uns besonders wohlgetan, dass wir Ihre persönliche Auswahl und die Aufmerksamkeit verspürt haben, mit der Sie die Zusammenstellung versorgten. Wir danken Ihnen herzlich. Dass ich zu Gegendiensten immer bereit bin, brauche ich nicht erst zu versichern, wenn ich auch nicht hoffe, dass Sie einmal auf Lebensmittelpakete von mir Wert legen müssen!

Ich habe meinen Freund Dr. W. Landmann aus Toronto zu Ihnen geschickt. Vielleicht war er inzwischen schon bei Ihnen. Er ist ein sehr kunstinteressierter Mann.

Hier sitzen wir wieder einmal aus verschiedenen Gründen mit dicken Köpfen: alles Geld zur Erneuerung einliefern, Blockierung nach allen Seiten, was man zurückbekommt höchst dürftig, Steuerbillette die dem Kunsthandel die Luft abstellen werden und noch andere Sorgen. Wenn ich ein Vöglein wäre und auch nur einen Flügel hätte.. Und bei all dem wird man nicht jünger.

Wenn Sie eines Tages Lust hätten mich darüber zu unterrichten, was sich auf dem Gebiet der jüngsten Kunst da drüben gezeigt hat, wäre ich sehr froh. Vielleicht existiert da etwas Gedrucktes. Haben sich neue international wichtige Begabungen gezeigt? Von hier ist das nicht zu melden. Beckmann, wie schon gesagt, ist vorwärts gekommen; aber steht hier sehr allein und abseitig. Dr. Lütjens von Cassirer ist sein leidenschaftlicher Vertreter und Freund.

Ein sehr interessanter Mann hat in Groningen gelebt und ist leider von den Nazis, wie so viele, fusilliert worden. Er hiess: H. Werkman und war Buchdrucker, schon ein etwas älterer Mann, der in einer eigenen und eigenartigen Technik wundervolle Dinge gemacht hat, die auch Sie interessieren würden. Er hat mit Hilfe von Druckerrollen und grossen Stempeln mehr oder weniger abstrakte ziemlich grossformatige Blätter geschaffen, sehr farbig, voller Ausdruck und von einer grossen Ehrlichkeit und Ernsthaftigkeit. Im November wird das was von seinem Werk übrig geblieben ist, im Stedelijk Museum hier ausgestellt. Auch ein Oeuvre-Katalog ist in Vorbereitung. Leider ist die Hälfte seines, nur von einem kleinen Kreis von Verehrern gekannten Lebenswerkes als Folge von Kriegshandlungen verbrannt. Sollte Sie das interessieren, will ich gerne versuchen, Sie weiter zu orientieren. Ich verabschiede mich von Ihnen mit wiederholtem Dank und herzlichen Grüssen.

Ihr

Herbert Tannenbaum
Lieber Herr Valentin, auch von mir sehr best.
Dank. Beide haben mir immer noch nichts
von sich geschickt. Es ist ganz verzeihlich. Sobald es
sein sollte, sollen Sie es auch erfahren. Alles
gute für Sie und freundliche Grüsse. Herz
Herbert Tannenbaum

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam-8, den 20. September 1945
Leonardostr. 6.

Tannenbaum

Amsterdam, den 23. Dez. 1945
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin!

Sie haben uns ja wieder mit einem so köstlichen Paket erfreut. Die Frau strahlte mit der Schokolade und dem Zucker und ich umarmte das Paket mit den vielen Cigaretten. Kaffee und Tee für uns beide. Wir danken Ihnen herzlich. Ich weiss wirklich nicht, wie ich mich revanchieren soll, pflegt man in solchen Fällen zu sagen. Auch Ihre Ausstellungs- und Verlagsdrucksachen sind mir eine grosse Freude. Ich habe allen Respekt vor Ihrer fruchtbaren Tätigkeit.

Wir haben das Gefühl, als ob wir langsam wieder auf die Höhe kommen. Arbeitslust beginnt wieder und manche verschlissenen Kräfte scheinen doch zurückzukehren. Ich bin mit allerhand offiziellen Ausstellungsplänen für das europäische Ausland beschäftigt, über die ich Ihnen berichten werde, wenn sie feste Form angenommen haben. Die Bemühungen Beckmanns im Verein mit meinem Schwiegersohn, dem Spediteur Neumann verfolge ich aus nächster Nähe, das will heissen: die Bemühungen, um Sie in den Besitz der Bilder zu bringen. Hoffentlich können Sie diese grossartigen Schöpfungen bald in Empfang nehmen.

Ich habe Ihnen auch noch für Ihre Zeilen vom 3. Nov. zu danken. Der mir darin freundlicherweise angekündigte Katalog des Museum of Modern Art ist noch nicht eingetroffen. Ich hoffe aus tiefem Herzen, dass er nicht verlorengegangen ist. Aber diese Sendungen dauern oft sehr unterschiedlich lang.

Über Werkman werde ich Ihnen nächster Tage einen Ausstellungskatalog mit allerdings unfarbigen, aber guten Abbildungen schicken. Die Blätter sind stark farbig.

Von Dötchen noch immer nichts gehört. Ein schrecklicher Zustand.

Möge das kommende Jahr Ihnen und Ihren Unternehmungen günstig sein.

Mit herzlichen Grüssen von meiner Frau
und mir bin ich Ihr

Handwritten signature

Dass wir von Freunden aus Heidelberg erfahren haben, dass Dotz in Kiel lebt und Jowo in Göttingen studiert, und dass er verlobt ist und dass die Braut bei ihrer zukünftigen Schwiegermutter in Kiel zu Besuch war, hoffe ich doch Ihnen schon mitgeteilt zu haben.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam-2, den 20. September 1946
 by Leonardostr. 6.

Dr. H. Tannenbaum

Amsterdam-2, den 1. März 1946
 Leonardostr. 6

March 12, 1946

Lieber Herr Valentin,

Sie waren wiederum so liebenswürdig, uns mit einem schönen und mit freudigem Dank empfangenen Paket zu bedenken. Tabak, Kaffee, Chokolade und auch sehr für Ihre Ausstellung beachtenswerte Aktivität verdienten. Ich habe bereits mit ihnen gearbeitet.

Dr. H. Tannenbaum
 Leonardostr. 6
 Amsterdam-2, Holland

Dear Mr. Tannenbaum:

Thank you very much for your letter of March 1.

I am interested in the painting by Franz Marc but thought it had been sold. I will get in touch with Nierendorf. What is the lowest price for the painting?

Where is the painting by Ensor? It also interests me. I had quite a nice Ensor exhibition two years ago and am sending you under separate cover the catalogue of that show and of the Juan Gris show. Gris is one of the artists I am most interested in and I would appreciate more details of the painting you mention. The watercolor by Picasso and the drawing by Lehmbruck are of equal interest but I cannot do anything which Hofer's paintings. I would appreciate it if you would send me the photographs by airmail.

I have received new paintings by Beckmann and I am very enthusiastic about them. I think perhaps his time has come and I may be able to sell his work.

I have hopes of coming to Holland this summer.

More soon.

Very sincerely yours,

Curt Valentin

CV:mm

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. H. Tannenbaum

Amsterdam-Z. den 1. März 1946
Leonardostr. 6

Lieber Herr Valentin,

Sie waren wiederum so liebenswürdig, uns mit einem schönen und mit freudigem Dank empfangenen Paket zu bedenken. Tabak, Kaffee, Chokolade und gar Zucker -- ein prächtiges Ensemble. Ich bedanke mich auch sehr für Ihre Ausstellungsanzeigen, die eine beneidenswerte Aktivität verraten. Von Beckmann hörte ich, dass seine Bilder bei Ihnen sind und dass Sie bereits mit ihnen arbeiten.

Könnten Sie etwas mit dem grossen Franz Marc beginnen, der sich während des ganzen Kriegs bei Nierendorf aufhält. Ich habe den Eindruck, dass die "Pferde im Stall" nie an die frische Luft gekommen sind. Vielleicht höre ich darüber von Ihnen.

Ist der Werkman-Katalog in Ihren Besitz gelangt?

Von Dötz noch immer kein direkter Bericht. Ein dicker Brief, falsch dirigiert, schwimmt irgendwo auf der Fahrt zu uns.

Mit guten Wünschen, wiederholtem Dank und herzlichem Gruss von meiner Frau und mir,

Ihrem

Albert Einstein

Ein Ensor ist auch drüber. Wie ist Ihr Interesse für einen neuen Juan Gris? Picasso - Apollinaire? etc. Gross, prächtiger Döfer: Picart und Harlequin. Was kann man sehen aufbringen? Grosser liegender Akt, farb. Zeichnung von Lehmbruck.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam-Z, den 20. September 1946
Leonardostr. 6.

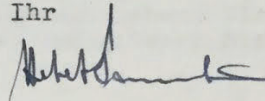
Lieber Herr Valentin,

Es ist sehr erfreulich, dass sich Ihr Flugzeug nicht der Mode des Monats angeschlossen hat, sondern ohne Zwischenabsturz in New York gelandet ist.

Ihren letzten Gruss habe ich an Lütjens bestellt. Schade, dass ich Ihnen nicht noch einmal am Telefon adieu sagen konnte. Haben Sie an Gahns, wie Sie mir versprochen hatten, alles von uns erzählt? Ich warte bisher vergeblich auf ein Lebenszeichen von ihnen. Hoffentlich liegt die Verzögerung nur am Streik in New York! Haben Sie das Klee-Buch schon abschicken lassen? Ich freue mich darauf.

Wir gedenken noch immer mit grossem Vergnügen an unser Zusammensein. Möchte es auch bei Ihnen einen angenehmen Nachgeschmack hinterlassen haben. Ich hoffe, dass alles seinen guten Gang geht. Mit herzlichen Grüssen, auch von meiner Frau,

Ihr



ember
you
omised.

joyed
I will

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam, den 14.4.46.

Lieber Herr Valentin!

Herzlichen Dank für Ihr liebes Paket, es ist rührend dass Sie immer wieder an uns denken. Heute kann ich Ihnen nun endlich von einem direkten Brief von meiner Schwester berichten. Es geht ihnen wie es ihnen dort allen geht, Sie können es sich denken: ihr Mann hält Vorlesungen an der Kieler Universität, d.h. die besteht ja nicht mehr und so sind sie teils auf Schiffen oder in Fabrikgebäuden. Durch einen glücklichen Zufall konnte ich letztendlich ein Päckchen hintefördern, Dotz schreibt so unendlich erfreut und dankbar dafür, aber es war sicher nur eine einmalige Gelegenheit leider! Mein Mann ist in diesen Wochen so sehr beschäftigt, deshalb schreibe ich Ihnen auch diesmal, er kann eine holl. Ausstellung für die Schweiz mit vorbereiten, da für ist er momentan auch nach dem Norden des lands. Wir hoffen, dass er Ende Mai in der Schweiz sein Kann was an sich garnicht so einfach für unser eins ist. Ich habe auch eine Einladung dorthin und bekomme aber leider Keinen Pass.

Es ist herrlich, dass Sie so viel Erfolg im Allgemeinen und nun im besonderen mit Beckmann haben. Wir wünschen Ihnen weiter gute Zeiten und grüssen Sie herzlich. Ihre

Walter Hasenclever

Lieber Herr Valentin,
Am Datum da oben sehen Sie, wie lange schon dieser von meiner Frau begonnene Brief auf mein Weiterschreiben wartet. (Sie sehen und entschuldigen, dass die Zeilen oben mit einem zerfetzten und schwer ersetzbaren Farbband geschrieben sind.) Ich war die letzten Monate mit der Zusammenstellung einer grossen, repräsentativen Ausstellung holl. Kunst für die Schweiz im Regierungsauftrag beschäftigt. Und da blieb alles Andere einfach liegen. Nun hoffe ich mit meiner Frau nächstens in die Schweiz zu fahren. Was das für uns nach all diesen Jahren bedeutet, werden Sie ermessen können! Von Dotz haben wir endlich einmal einen direkten Bericht, nachdem viele vorhergehende verloren gegangen zu sein scheinen. Es geht ihr den Umständen nach gut. Ihr Mann ist noch als Dozent an der Kieler Universität. / Vor wenigen Tagen waren meine seit Juni vorigen Jahres betriebenen (nicht ununterbrochen!) Nachforschungen nach Herta Rosendorff von Erfolg gekrönt, indem ich einige Zeilen von ihr erhielt. Sie heisst: Herta Hirschland-Rosendorff und wohnt: Wassenaar (das ist in der Nähe von Den Haag) Zijdweg 37. Sie schreibt: "Es geht mir gut und ich würde mich freuen von Ihnen zu hören, wer sich nach mir erkundigt hat." Ich habe ihr geschrieben.

ember
you
omised.

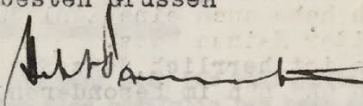
joyed
I will

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Auch ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihre neuerliche Sendung, vor allem auch für Ihre Rauch-Fürsorge. Sehr erfreut bin ich auch stets über Ihre Ausstellungskataloge. Ich studiere sie immer wieder mit grossem Respekt vor Ihrer schönen, konsequenten und sauberen Haltung. Es ist beneidenswert, so kompromisslos arbeiten zu können. Sicher ist in unseren Tagen Amerika das einzige Land, wo man als Kunsthändler damit existieren kann. Wie schön, dass Sie mit Beckmann so erfolgreich sind. β Besonderen Dank für Ihre Ensor und Gris-Kataloge. Haben Sie den Werkman-Katalog empfangen?

Was nun die geschäftlichen Möglichkeiten von mir zu Ihnen betrifft, so hätte ich sie am liebsten mündlich mit Ihnen behandelt. Es ist sonst alles so schwierig. Die Juan Gris-Photo liegt schon Wochen lang hier für Sie. Das Bild ist schwer photographisch zu fassen, vor allem die farbigen Schwergewichte erscheinen sehr verändert, zumal um den Kopf herum. Ensor bei Lilienfeld. Sie müssten mich offen wissen lassen, was der Gris Ihnen wert ist. Lehmbruck nicht mehr aktuell.

Hier schliesse ich diesen typographisch nicht ganz einwandfreien Brief mit den besten Grüssen
als Ihr



*Die fotografische Arbeit
schonmal in meinem Besitz.*

ember
rou
omised.

joyed
will

Lieber Herr Valentin,
Am Datum da oben sehen Sie, wie lange schon dieser von
meiner Frau begonnene Brief auf mein Schreibtisch
steht. (Sie sehen und entschuldigen, dass die Zeilen so
eben mit einem karierten und schwer ersatzbaren Text-
band geschrieben sind. - Ich war die letzten Monate mit
der Zusammenstellung einer grossen, repräsentativen
Ausstellung holl. Kunst für die Schweiz im Regierun-
gshaus beschäftigt. Und da blieb alles andere einfach
liegen. Und hoffe ich mit meiner Frau nächsten in die
Schweiz zu fahren. Was das für eine noch all diesen Jah-
ren bedeutet, werden Sie wissen können! Von dort ha-
ben wir endlich einmal einen direkten Kontakt, nachdem
viele vorhergehende verlorene Gedanken zu sein schienen.
Es geht ihr den Umständen nach gut. Ihr Mann ist noch
als Dozent an der Kieler Universität. Vor wenigen
Tagen waren meine seit fünf Jahren dauernde betriebs-
(nicht ununterbrochen!) Reisen nach Paris (Ho-
sendorf von Erfolg gekrönt, indes ich einige Zeilen vor-
her erkläre. Sie heisst heute Hirschmann-Rosenblatt und
wohnt in Wasserburg, das ist in der Nähe von den Inseln
Elbe. Sie schreibt es gut und ich werde
mich freuen von Ihnen zu hören, was sich nach mir er-
kundigt hat. Ich habe ihr geschrieben.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. Herbert Tannenbaum

Amsterdam-2, den 25. Sept. 46.
Leonardostr. 6.

Lieber Herr September 25, 1946

Besten Dank für Ihre Antwortzeilen vom 25. Sept.
Und für die Absendung des Klee-Werkes.
Warum bieten Sie nur und ausgerechnet 2325,-.
Ich nannte Ihnen doch als Aussersten Preis 450.
Bitte erhöhen Sie Ihr Gebot.
Mit besten Wünschen und herzlichsten Grüßen

Dr. H. Tannenbaum
Leonardostrasse 6
Amsterdam, Holland

Ihr

Dear Dr. Tannenbaum:

Thank you very much for your letter of September 20. The Klee portfolio has been mailed to you and everything else has been arranged as promised.

Thank you for seeing Dr. Luetjen. I too enjoyed very much seeing both of you and hope that I will do so again soon.

My best regards.

Sincerely,

Curt Valentin

CV:mm

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. Herbert Tannenbaum

Amsterdam-Z, den 29. Sept. 46. . Oktober 1946
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin,

Besten Dank für Ihre Antwortzeilen vom 25. Sept. inigen Tagen hier
Und für die Absendung des Klee-Werkes. herzlich. Könnten
Warum bieten Sie nur und ausgerechnet ~~252~~ 352,50. que-Litho senden?
Ich nannte Ihnen doch als äußersten Preis 450. m Besitz.
Bitte erhöhen Sie Ihr Gebot. egen des Zahlenirr-
Mit besten Wünschen und herzlichen Grüßen uf Berichtigung.
Ihr ,50 sondern um 450
ass Sie Ihr Gebot
mir so schwierig?
lten haben. Bitte
einer Frau und mir

Ihr

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Robert Tannenbaum

Amsterdam, den 20. Oktober 1946
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin!

Die wunderschöne Klee-Mappe kam schon vor einigen Tagen hier an. Ich bin sehr froh damit und danke Ihnen herzlich. Könnten Sie mir einmal eine Abbildung der neuen Braque-Litho senden? Ich hatte die Abbildung doch nicht in meinem Besitz. Haben Sie eigentlich meinen letzten Brief wegen des Zahlenirrtums nicht erhalten? Ich warte so dringend auf Berichtigung. Ich schrieb Ihnen, dass es sich nicht um 352,50 sondern um 450 handeln kann. Bitte lassen Sie mich wissen, dass Sie Ihr Gebot auf diese Summe erhöhen. Warum machen Sie es mir so schwierig? Ich höre, dass Sie einen schönen Braque erhalten haben. Bitte lassen Sie mich Näheres wissen. Soviel für heute. Und herzliche Grasse von meiner Frau und mir

Ihrem

Dear Dr. Tannenbaum:

I am not quite sure how we stand with regard to the two sets of lithographs by Braque, and whether I should write to you or to Mr. Neumann. Anyway, I would like to buy them for \$450 together.

I would also like to ask Mr. Neumann to send me the shell water color by de la Fresnaye on approval at the same time. I will return it immediately in case I decide not to keep it.

Nothing new otherwise. Is there anything you can offer us?

Very sincerely yours,

Curt Valentin

CV:um

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

October 23, 1946

Dr. Herbert Tannenbaum
Leonardo Straat 6
Amsterdam, Holland

Dear Dr. Tannenbaum:

I am not quite sure how we stand with regard to the two sets of lithographs by Rouault, and whether I should write to you or to Mr. Neumann. Anyway, I would like to buy them for \$450 together.

I would also like to ask Mr. Neumann to send me the small water color by de la Fresnaye on approval at the same time. I will return it immediately in case I decide not to keep it.

Sincerely,
Nothing new otherwise. Is there anything you can offer me?

Very sincerely yours,

Curt Valentin

CV:mm

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. Herbert Tannenbaum

Amsterdam-2, den 6. Nov. 1946
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin,

Besten Dank November 11, 1946

Die Angelegenheit mit den Rouault-Lithos ist
jetzt in Ordnung.

Sobald haben wir unseren Freund, Herrn Anton
Gefroerer mit seiner Familie zum Flugplatz
gebracht. Er wird am 13. Nov. in New York, seiner
neuen Heimat, eintreffen und Sie dann bald auf-
suchen. Er ist berechtigt, Ihnen gegenüber genau
zu erläutern, ob ich es selbst wäre. Und

Dr. Herbert Tannenbaum

Leonardostr. 6

Amsterdam, Holland

Dear Dr. Tannenbaum:

Thank you very much for your letter of November
6. The first Abbildungen und Karten von NY

zu finden sind. Wollen Sie die Freundlichkeit

I am looking forward to seeing Mr. Gefroerer.

Wollen Sie die Adresse eines Antiquars angeben?

I could sell good, important paintings by Munch.

Please send me photographs.

1.) J. de Laet: "Beschrijving van Amerika en't
Zuidland." bij J. de Laet 1571. in Einband
der Zeit, Leder. Sincerely,

2.) J. de Laet: "Beschrijvinghe van West-Ind-
dien. 2e druk. Sizeviers 1630. Halbleder.

Gut für heute.

Mit herzlichen Grüssen, Curt Valentin
bin ich

Ihr

[Handwritten signature]

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dr. Herbert Tannenbaum

Amsterdam-2, den 6. Nov. 1946
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin,

Besten Dank für Ihre Zeilen vom 23. Oktober.
Die Angelegenheit mit den Rouault-Lithos ist
ja nun in Ordnung.

Soeben haben wir unseren Freund, Herrn Anton
Gefroerer mit seiner Familie zum Flugplatz
gebracht. Er wird am 18. Nov. in New York, seiner
neuen Heimat, eintreffen und Sie dann bald auf-
suchen. Er ist berechtigt, Ihnen gegenüber genau
so aufzutreten, als ob ich es selbst wäre. Und
Sie bitte ich, ihn ebenso in jeder Hinsicht zu
behandeln, wofür ich Ihnen jetzt bereits danke.
Es würde mich interessieren, ob und zu welchen
Preisen Gemälde von Munch zu verkaufen sind.
Dann hätte ich sehr gerne den Wert von zwei
Amerikanas gewusst, zwei alten Büchern, in denen
mit die ersten Abbildungen und Karten von NY
zu finden sind. Wollen Sie die Freundlichkeit
haben, sich für mich zu erkundigen oder mir
lieber die Adresse eines Antiquars angeben?
Auch hierfür im Voraus herzlich bedankt. Es
handelt sich um

- 1.) A. Montanus: "De Nieuwe en Onbekende We-
reld of Beschrijving van Amerika en't
Zuidland." bij J. Meurs 1671. in Einband
der Zeit, Leder.
- 2.) J. de Laet; "Beschrijvinghe van West-En-
dien. 2e druk. Elzeviers 1630. Halbleder.

So viel für heute.

Mit herzlichen Grüßen, auch von meiner Frau,
bin ich

Ihr

Herbert Tannenbaum

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Am 13. Januar 1947.
Leonardstr. 6 I.

Lieber Herr Valentin!

Wahrscheinlich sind Sie nun wieder in New York gelandet - hoffentlich gut und munter, und nach einem etwas kargen Aufenthalt in der Schweiz. Ihr Telegramm habe ich erhalten, herzlichen Dank für Ihre guten Wünsche. Ihren Brief habe ich prompt eingesehen. Hoffentlich Sie auch den meinen! Sie versprochen mir, von der Schweiz aus zu schreiben. Wille Gott, dass Sie es getan haben; ich habe noch kein Lho vernommen.

Mein Fliegensohn ist nun schon wieder seit 14 Tagen aus dem Krankenhaus ganz entlassen; er arbeitet wieder.

Meine Frau lässt Sie herzlich grüßen; sie wünscht Ihnen noch ein glückbringendes 1947. Hoffentlich können wir alle uns bald dort begegnen.

Angenehm
H. Gutsky.

raque for

ts the
enough to
ainting.

your son-
li be all

yours, .

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Asterdam, am 16. Januar 1947
Leonardostr. 6.

Lieber Herr Valentin!

In meiner Freude höre ich von Beckmann,
dass Sie wieder gut in Amerika angekommen
sind. Wir sind mit dem Zusammenbruch
unserer Papiere für das Amst. Konsulat
beschäftigt.

Mein vor wenigen Tagen ^{an Sie abgegangener Brief!} ist unsferm untergeht,
da irgendein der erwartete Brief gekommen
ist.

Ich grüße Sie herzlich, auch meine Frau
Liebe das, und auf Wiedersehen

Ihr Herbert Schumacher

raque for

ts the

enough to

ainting.

your son-

ll be all

yours, .

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam, April 3, 1947

Lieber Herr Valentin,

April 3, 1947

Ich bin Ihnen sehr dankbar für die Mitteilung
und die Versicherung, ich hoffe Sie
glauben, das es Ihnen in jeder Hinsicht
gut geht. Wie Sie wissen, ich habe
persönliche Verbindung mit der
Angelegenheit. Das macht mir sehr Freude.

Dr. Herbert Tannenbaum
Leonardo Straat 6
Amsterdam, Holland

Dear Dr. Tannenbaum:

Ich will Sie nur informieren, dass
ich ein Bild von Braque habe, das
Tannenbaum in Amsterdam.
Familie Name ist Tannenbaum.
Ich habe die Affidavit zu Ihrer
Angelegenheit. Ich hoffe, dass alles
gut geht. Mit besten Grüßen.

I can sell the painting by Braque for
you but the purchaser requests the
pedigree. Would you be kind enough to
tell me the history of the painting.

I have sent the affidavit to your son-
in-law and hope everything will be all
right.

Very sincerely yours,

Curt Valentin

CV:mem

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam, am 26. Febr. 1947

Lieber Herr Valentin,

Ihre eine gewisse Zeit habe ich nichts mehr von Ihnen gehört; ich hoffe - und glaube, das es Ihnen in jeglicher Hinsicht gut geht. Wie Sie wissen, sind wir in der papierenen Vorbereitung unserer Auswanderung. Das macht Holland sehr freier. Ich wollte Sie nur bitten, in beider Zusammenhang meinen oder meiner verstorbenen Familie Namen zu nennen. Sie werden mich verstehen. Die Welt ist klein und glücklich. Ihr Name ist das... Nicht wahr? Wir hatten vor einiger Zeit Besuch von Lilly Tamerbaum. Wenn sie sich in besserer Weise mit mir verwandt ist, so ist sie doch sehr nett und geduldig! Merkwürdige Kränzelung von wegen: Luvor.

Mit den besten Wünschen zu grüßen,
auch von meiner Frau, herzlich Ihr
H. H. H. H.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amssterdam, am 9. April 1847.

Lieber Herr Valentin!

Ich beile mit Ihrer Anfrage wegen der Vorge-
helt der Brague zu bekräftigen:

Das Bild stammt aus der Sammlung Reber, Le-
zaro, war dann in Besitz der Fritschensfamilie
Engelhorn in Mannheim.

Damit hoffe ich, Ihnen gedient zu haben.

Viele Dank für Ihre Notizen, als diese
Johann Gottlieb - Koberg. Herr Koberg ist ge-
genwärtig mit seiner Familie 8 Tage hier in Am-
sterdam.

Ich habe hier, meine Frau und ich, in
Rotterdam kein anst. Komod. die Formalitäten
absteht und werden übermorgen meine Väter in
Amsterdam haben. Leider ergeben sich bei meinen
filigranen Vorgehensweisen, da er nicht, wie ich,
beschäftigt ist. So werden wir zwei vorwärts fahren
müssen.

Ich lege Ihnen hier eine Phototypie meines
Porträts von Bachmann bei; es wird die voll
interessant. Das Bild ist sehr schön und stark in
den Farben. Ich und wir sind sehr froh damit.
Von dergleichen haben wir verschiedene Stücke, es geht
ihnen verdammt schlecht. Mit Ihrem Porträt war sie
unvergleichlich. Wollen Sie nicht auch eines schicken? Von
hier aus ist es absolut unmöglich.

Mit herzlichsten Grüßen, und my dear Frau,
Ihr
Herr Bachmann.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam, on 28 April 1947.
April 28, 1947

Lieber Herr Valentin!
Bestenfalls kann man
es so sehen, dass ein Botschafter von Beckmann nach
meiner Frau und ich jetzt in der Stadt von Valentin
sich. Hier in der Stadt ist es sehr schön in der
Stadt.

Dr. Herbert Tannerbaum
Leonardo Straat 6
Amsterdam, Holland

Dear Dr. Tannerbaum:

Thank you very much for your letter of April 24. I will, of course, take care of the matter.

I like your portrait by Beckmann very much and thank you for sending me the photograph.

In case you do not sail until the end of July, I will probably see you in Amsterdam at the beginning of that month.

Very sincerely yours,

Curt Valentin

BUCHHOLZ GALLERY
88. CURT VALENTIN
32 EAST 57 STREET
NEW YORK 22.

CV:mm

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Valentin	III. B. 41

Dear Mr. Valentin

Mr. Goldschmidt took the package with the graphics along.

Kindly let it pick up at his place.
(26 EAST 63 STR. PHONE: RE 7-1032)

Kindest regards

yours

Heidi Annenberg

Sept. 20/47

zu nehmen. Als seine Frau später von
Lugard zu Lugard.

Der Kalmuck war 10 Tage hier. Ich war sehr
nett mit ihm und seiner Nichte.

Sie hat Ihnen die Photo nach dem Baden
Postkarte gefallen?

Viederholte herzlichen Guss und Dank

Ihr Abby.

of Mr. Morton
ur "Cirque"

you to call him

ely yours,

yours,

to Mr. Valentin

by March

the

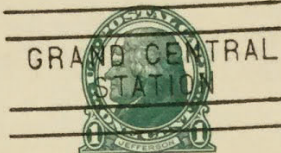
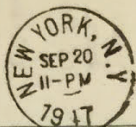
ness of Modern

gative but

encl.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Valentin	III. B. 41



THIS SIDE OF CARD IS FOR ADDRESS

BUCHHOLZ GALLERY
 NR. CURT VALENTIN
 32 EAST 57 STREET
 NEW YORK 22.

und die Karten die ich Ihnen in Vorbereitung
 zu nehmen. Als wäre das jetzt von
 Augenblick zu Augenblick.

Der Kalmuck war 10 Tage hier. Ich war sehr
 nett mit ihm und sehr glücklich.

Wie hat Ihnen die Photo nach dem Buchman
 Postcard gefallen?

Viele Grüße an Ihren Sohn und Dank
 Ihr Abby.

of Mr. Morton
 ur "Cirque"

u to call him

ely yours,

o Mr. Valentin

encl.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

Amsterdam, am 24 April 1947.

Lieber Herr Valentin!

Besten Gruß zuvor.

Es ist schwer an Passage zu kommen; nachdem meine Frau und ich jetzt im Besitz der Visa sind. Aber wir werden Ende Juli doch von hier abreisen können.

Danke dieses: Sie werden durch Keating zwei Kisten Nr. 7147 mit consular invoice erhalten. Ich bitte Sie herzlich, alles zu erledigen und die Kisten bei Herrn in Berchong zu nehmen. Alles andere dann später von Angehörigen zu Angehörigen.

Herr Kolmacker war 10 Tage hier. Ich war sehr nett mit ihm und seiner Nichte.

Sie hat Ihnen die Photo nach dem Besonderen Postamt gefallen?

Viele Grüße herzlichen Gruß und Dank

Ihre Betty.

of Mr. Morton
ar "Cirque"

u to call him

ly yours,

to Mr. Valentin

by March
the
and Modern
ative but

encl.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

December 15, 1947

Mr. H. Tannenbaum
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y.

Dear Mr. Tannenbaum:

We are enclosing the check of Mr. Morton R. Goldsmith who bought your "Cirque" this morning for \$700.

Mr. Valentin would like you to call him please.

I have credited your account with \$275 for the sharing by Esnor which was sold to the Art Institute of Chicago.

Very sincerely yours,

Very sincerely yours,

Secretary to Mr. Valentin
Curt Valentin

P.S. I showed the two paintings by Munch to James Soly who is a member of the purchasing committee for the Museum of Modern Art. His reaction was rather negative but I will show them to Alfred Barr.

encl.

Curt

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

November 22, 1947 1947

Mr. N. Tannenbaum
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y.

Dear Mr. Tannenbaum:

This is to let you know that I sold
the set of 14 etchings by Picasso and
have credited your account with \$700.
The check will be forwarded to you in
due course. in four monthly installments,
on February 15, March 15, April 15, and

I have also credited your account with
\$275 for the etching by Ensor which was
sold to the Art Institute of Chicago.

Very sincerely yours,

Curt Valentin

P.S. I showed the two paintings by Munch
to James Soby who is a member of the
purchasing committee for the Museum of Modern
Art. His reaction was rather negative but
I will show them to Alfred Barr.

CV:mm

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

March 25, 1948
December 23, 1947

Mr. Herbert Tannenbaum
Dr. Herbert Tannenbaum
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y;

Dear Dr. Tannenbaum:

This is to confirm that I have bought
from you the painting by Max Beckmann,
"Actresses," 1946, for the sum of \$1000,
payable in four monthly installments,
on February 15, March 15, April 15, and
May 15.

Very sincerely yours,

Curt Valentin

Curt Valentin

CV:mm
encl. CV:mm

4

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

March 25, 1948

Mr. Herbert Tannenbaum
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y.

Dear Mr. Tannenbaum:

I am enclosing my check for \$562.88 in
full payment of the set of Picasso etch-
ings sold at the Parke-Bernet sale.

Very sincerely yours,

Curt Valentin

CV:mm
encl.

CV:mm
encl.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

May 27, 1948

May 29, 1948

Dr. Herbert Tannenbaum:
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y.

Dear Herbert Tannenbaum:

I am enclosing my bill for the three
frames for the Klee watercolors, one of
which will be changed.

Sincerely,

Curt Valentin
Curt Valentin

CV:mm
encl.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

May 29, 1948

Dr. Herbert Tannenbaum
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y.

Dear Herbert Tannenbaum:

The Paul Klee watercolor "In die Hoehle,"
priced at \$450, has been sold and a check
will be forwarded to you in due time.

I am back from Europe
see you whenever you wish to see me.

Sincerely yours,

With my best regards,

Curt Valentin

CV:mm

CV:mm

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

September 16, 1948

February 21, 1950

Dr. H. Tannenbaum
Bradford Mansion
355 Boston Post Road
Rye, N. Y.

Dear Dr. Tannenbaum:

Would you mind paying me the \$25 which
Mr. Lendman owes me for a frame. If you
prefer, I will send the bill to him directly.

I am back from Europe and will be glad to
see you whenever you come to town.

With my best regards.

Sincerely,

Curt Valentin

CV:mm

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

HERBERT TANNENBAUM PAINTINGS · DRAWINGS · SCULPTURE

111 BOSTON POST ROAD · RYE, NEW YORK · TELEPHONE: HARRISON 8-4691

Mr. Curt Valentin
Hotel Font Royal
7 Rue Maitland
Paris, France

25. Dezember 1950

February 21, 1950

Lieber Curt:

Dr. H. Tannenbaum
355 Boston Post Road
Rye, New York

Dear Herbert:

I am sorry to say that for the time being I cannot
sell you a share in the sculpture by Lehmbruck which I bought
at the Chrysler sale.

Someone else is involved and the only thing I could
do would be to sell it out-right to you; however, I have to
add a "normal" profit, and I don't think you would be interested
for the time being.

Sincerely yours,

CV:JW

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

HERBERT TANNENBAUM PAINTINGS · DRAWINGS · SCULPTURE

355 BOSTON POST ROAD · RYE, NEW YORK · TELEPHONE: HARRISON 8-4693

Mr. Curt Valentin
Hotel Pont Royal
7 Rue Montalembert
Paris, France

25. Dezember 1950

Lieber Curt:

Diesen Briefbogen beneide ich leise, weil er in Paris sein darf
(und dazu noch in Deiner Hand).

Zur Sache: ich habe das kleine Bild von Campigli verkauft und
ich glaube, dass ich noch eines der gleichen Art und Preisklasse
an den Mann bringen koennte.

Ich frage mich (und Dich), ob wir mit Campigli nicht etwas mehr
hier machen koennten. Wenn Du willst, erwahne meinen Namen. Er kennt mich.
War in Amsterdam schon bei mir.

Vielleicht sollten wir ein paar Bilder zusammen kaufen, oder eine Ausstel-
lung machen. Aber das Einzelne zu entscheiden, ueberlasse ich Dir.
Have a nice time.

Mit herzlichem Gruss

und dem sehnlichen Wunsch
für ein gutes Neues Jahr
Dein
Herbert Tannenbaum.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

December 17, 1952

Mr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

Dear Mr. Tannenbaum:

Enclosed is our check for \$700 representing
your half share in the sale of the stone carving "Crouching
Pastor" by Edvard Munch.
Made by John D. Flannagan.

Sincerely yours,

Sincerely yours,

Jane Wade

Jane Wade

Enclosure

Enclosure

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

January 14, 1953

April 7, 1952

Mr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

Dear Mr. Tannenbaum:

Enclosed is our check for \$600 representing
your half share in the sale of the stone carving "Crouching
Nude" by John B. Flannagan.

Sincerely yours,
Sincerely yours,

Jane Wade

Enclosure

Enclosures

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

August 12, 1952

April 7, 1952

Dr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

Dear Mr. Tannenbaum:

Mr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

Dear Herbert: new ideas which might interest you.

Enclosed is my check for \$900 in full payment
for the watercolor by Paul Klee.

Sincerely yours,

Jane Wade

CV:JW
Enclosures

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

August 21, 1955
August 12, 1955

Mr. Herbert Tannenbaum
Mount Desert, Maine
Dr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

Thank you very much for your letter of August
Dear Mr. Tannenbaum:

Unfortunately, there is no great hurry, just drop in when
you come into the city.

Would you please either call me or write
me and let me know when you will be in the City.

Sincerely yours,
I have a few ideas which might interest you.

Very sincerely yours,

Jane Wade

jw;eko

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Valentin	III. B. 41

August 24, 1955

HERBERT TANNENBAUM
MOUNT DESERT, MAINE
August 24 1955

Dear Mr. Tannenbaum:

Thank you very much for your letter of August
twentieth. There is no great hurry, just drop in when
you come into the city.

Sincerely yours,

Jane Wade

Dear Mr. Tannenbaum:
Your letter dated August 12 came yesterday
to me. I thank you very much and I
feel sorry that I am answering your letter
so late. Yesterday I tried to reach you
by phone in the gallery. But nobody
answered. I will call you again tomorrow
(Monday) morning. But in case I am not
able to reach you I will let this letter do let you
know that I will be back immediately
after Labor Day and that I am very interested
to hear about your ideas. If it should be
my agent and I am very I should come back
a few days earlier.
In any case I do not have a telephone.
But my plan to go with you would need
me at my neighbor's house (Mr. Ruff) and

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Valentin	III. B. 41

HERBERT TANNENBAUM
MOUNT DESERT, MAINE

August 20. 1955

Dear Miss Wade:

Your letter dated August 12 came yesterday to me. I thank you very much and I feel sorry that I can answer your letter so late. Yesterday I tried to reach you by phone in the gallery. But nobody answered. I will call you again tomorrow (Monday) morning. But in case I can not reach you I write this letter to let you know, that I will be back immediately after Labor Day and that I am very interested to hear about your ideas. If it should be very urgent and necessary I should come back a few days earlier.

In my summer home I do not have a telephone. But by person to person call you could reach me at my neighbor's house (Mr. Rudolf, architect)

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

HERBERT TANNENBAUM
MOUNT DESERT, MAINE

2
of Mr. Bing from the Metrop. Opera), if you have
to tell me something urgent.
The Telefon - Number is: SOUTHWEST HARBOR 268 - RING 4,
But I hope to reach you by phone tomorrow
morning.

Very sincerely yours

Herbert Tannenbaum

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

September 8, 1955

Dr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York 22, New York

Dear Dr. Tannenbaum:

According to our records you still have on approval from us the following items:

S- Picasso, "David and Bathsheba III", lithograph
Picasso, "Girl with Necklace", lithograph
Max Ernst, "Sea Forms", oil
Schmidt-Rottluff, "Still Life with Pears", watercolor

Also I believe you still have a painting by Jawlensky.

Would you either purchase or return these items as soon as possible.

Very sincerely yours,

Jane Wade

jw;eko

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

May 5, 1955

Dr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

Dear Dr. Tannenbaum:

Since the Gallery will eventually close, we would like to have everything which is now on consignment to you returned to the Gallery not later than the fifteenth of June.

In the meantime would you please be kind enough to send us a complete list of everything which you have.

Thank you very much for your assistance and cooperation.

Very truly yours,

Jane Wade

jw;eko

25%
For resale

355
7775
710
7875

24205
12000
12205

246.67
29.58
276.09

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

January 21, 1953

3239

Dr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

~~STANDARD~~ (Lithographs by Pablo Picasso) *on approval*

10040 "Small Profile"	\$120 — S
R 9599 "Pigeon"	85
R 9527 "Seated Girl"	150
9878 "David and Bathseba III" +	150
9986 "Girl with Necklace" +	100
R 9613 "The Nest"	75
R K3387 "Ram's Head"	100
R 8644 "Two Nudes"	85
R 8734 "Head of a Girl"	75
R 9493 "Head of a Girl"	65
R/1384-E "Fruitbowl and Cup"	75
R/10022 "Profile of a Girl"	100
10686 III "Musical Faun"	110 — S
10893 I "Lace Collar"	85 — S
12338 "Jeunesse"	150 — S

Discount 1/3

25%

For resale

2/5/53

1525

502

\$1017.00

236.67

780.33

355
1775
710
88.75

266.25
88.75
755.00

236.67
29.58
266.25

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

April 21, 1954

Mr. Herbert Tannenbaum
19 East 57th Street
New York, New York

ON APPROVAL

1534
15245
15297

Max Ernst "Sea Forms" oil

\$500 net } Sold
net }
250 sales price

Can be purchased for \$500 net plus
\$100 net plus \$100 net plus \$100 net

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Valentin	III. B. 41

March 2, 1955

Herbert Tannenbaum Gallery
19 East 57th Street
New York, New York

ON APPROVAL

1651
6776
15297

Modersohn Becker "Girl with Cat" oil
Modersohn Becker "Peasant Woman" oil
Schmidt-Rottluff "Still Life with Pears"
watercolor

\$150 net } sold
500 net }
250 sales price

(it is understood that we will devide the
profit over and above the marked net prices)